

Lauf für den guten Zweck

Über 1800 Anmeldungen für den Weihnachtslauf in Mondorf



■ Christoph Brüske ganz gemütlich beim Nordic Walking. Gewonnen hat er zwar nicht, aber er hatte trotzdem sichtlich Spaß.

FOTO: JONAS BERGER

Mondorf (job). Anspornende Musik dröhnte aus den Lautsprechern am Adenauerplatz. Der Weihnachtsmarkt hatte noch geschlossen, trotzdem herrschte reger Trubel zwischen den Buden. Menschen in Laufhosen und bunten Trunshuhen hüpfen im Takt auf und ab, um sich gegen die Kälte zu schützen. Viele strömten in den anliegenden Kindergarten schnell noch die Startnummern holen. Es ist kalt, aber trocken. Eigentlich keine schlechten Voraussetzungen.

Zum 20. Mal fand an diesem Tag der Rewe Weihnachtskauf statt, der vom Lauftreff Mondorf organisiert wird. Zum 20. Mal gehen die Erlöse an die Elterninitiative Krebskranke Kinder in Sankt Augustin. Innerhalb der letzten 20 Jahre sind rund 13.000 Sportler über

100 Kilometer gelaufen.

Und auch dieses Jahr sind die Zahlen beeindruckend. Der Lauftreff Mondorf zählte 1899 Anmeldungen für den Lauf, davon seien 1376 tatsächlich gestartet und 1363 sogar im Ziel angekommen. Die größte Gruppe, die sich vorab angemeldet hat, waren die Kilometerfresser von der Hezogschule aus Leverkusen, die mit 70 Startern den Lauf bestritten.

Rund 80 Helfer kümmern sich um die Sicherheit der Läufer und um die Strecke. Vor allem am Start/Ziel war es nicht immer so einfach Eltern davon abzuhalten auf die Strecke zu laufen.

Der Lauf, dessen Hauptlauf 10 Kilometer beträgt, wurde noch in Walking, 5 Kilometer und Kinder unterteilt. Zu allererst durften jedoch die Bambi-

ni starten. Mit voller Elan legten 226 Kinder die kurze Strecke zurück und freuten sich, als sie im Ziel angekommen sind.

Den Hauptlauf gewann Dirk Breunung mit einer Zeit von 35 Minuten und 36 Sekunden.

Die erste Siegerin war keine andere als Irina Mikitenko mit einer Zeit von 38 Minuten und 37 Sekunden. Die schnellste Langstrecklerin Deutschlands war jedoch nicht die einzige Prominenz, die mitgelaufen ist. Auch Christoph Brüske hatte zu dem Weihnachtslauf seine Nordic-Walking-Stöcke wieder ausgepackt und eigentlich sollte auch Joey Kelly mitlaufen, der aber aus zeitlichen Gründen schließlich doch nicht teilnehmen konnte.

DIE ERGEBNISSE UNTER:
WWW.EXTRA-BLATT.DE

NDK, 03-12-14